

Verloren wurden den 17. d. Mittags durch das Gewandgäßchen bis in die Nicolaistraße 4 Schlüssel. Bei Rückgabe erfolgt eine Belohnung bei dem Hausmann in Hohmanns Hofe Nr. 32.

Verloren wurde ein weißer blondirter Schleier von der Ritterstraße über den Nicolaihof bis zum Markte. Man bittet den Finder, ihn gegen eine angemessene Belohnung in der Expedition dieses Blattes abzugeben.

Verloren wurde gestern von einem armen Dienstmädchen von Herrn Clermont durch die Grimm. Gasse bis an das schwarze Bret ein Packet in Papier, enthaltend wollenes Zeug mit Blumen durchwirkt, zu einer Weste, nebst einem schwarzseidenen Halstuche mit grüner Kante. Der ehrliche Finder wird ersucht, selbiges gegen eine gute Belohnung Hainstraße Nr. 342, 4 Treppen hoch, gefälligst abzugeben.

Verloren wurde Donnerstags früh zwischen 3 und 4 Uhr, auf dem Wege von Kröbern nach Leipzig, eine Kinnkette von Argentan und ein schwarzseidenes Schnupftuch mit weiß und grün gemischten Blumen. Der ehrliche Finder erhält eine gute Belohnung in der Stadt Wien.

(Verspätet). Verloren wurden vorigen Sonnabend, den 14. Novbr. Nachmittags, vier zusammengebundene Schlüssel, drei größere und ein ganz kleiner, auf dem Wege vom Buchhauspfortchen über die Promenade nach Reichel's Garten. Der Finder wird höflichst ersucht, selbige daselbst im großen Hintergebäude, rechter Hand 2 Treppen hoch, gegen angemessene Belohnung gefälligst abzugeben.

Zurückgelassen wurde in der Thomaskirche, Sonnabends in der Vesper, eine kleine sehr abgenutzte silberne Brille, auf Sänichen's Stelle. Der ehrliche Finder, welcher sie in die Färberei des Hrn. Säger, am Rosenthal Nr. 1072, zurückbringt, erhält eine Belohnung.

Familien-Nachricht. Den 16. November, früh 4 Uhr, verschied sanft, an einem Schleimfieber, meine gute Gattin, Franziska geb. Schnorr, in ihrem 30sten Jahre. Der Tod löste hiermit ein inniges, theures Band. Mit tiefem Schmerz Verwandten und Freunden dieses benachrichtigend, bitten wir um stille Theilnahme, nebst dem Bemerken, daß wir unsere Trauer nicht durch die üblichen äußeren Zeichen darthun.

Carl Müller, Buchbindermeister, im Namen der übrigen Hinterlassenen.

Thorzettel vom 17. November.

Von gestern Abend 5 bis heute früh 7 Uhr.

Salle'sches Thor.
Die Berliner ordin. Post, um 9 Uhr.
Die Magdeburger ordin. Post, um 2 Uhr.
Kanstädter Thor.
Auf der Berlin-Kölnener Citpost, um 5 Uhr: Hr. Obligecommiss Räge, v. hier, v. Merseburg zurück, u. Hr. Major v. Böhlau, v. Freiberg, in St. Berlin.
Peters Thor.
Hr. Rfm. Schunzig, v. Ge. a, im Hotel de Vologne.
Hrn. Gastw. Claus u. Grose, v. Zeig, im Schw. Bod.
Grimma'sches und Hospitalthor: Vacant.

Von heute früh 7 bis Vormittag 11 Uhr.

Grimma'sches Thor.
Auf der Dresdner Nacht-Citpost: Hr. Baccal. Rose, v. hier, v. Dresden zurück, Hr. Partic. v. Werner u. Bondy, v. Dresden, im Hotel de Russie u. St. Berlin.
Hrn. Rfl. Brehmer, Wiegand u. Genthner, v. Zeig, p. d.
Hrn. Rfl. Kinstler, Hagen, Beide u. Golle, v. Glauchau, passiren durch.
Salle'sches Thor.
Hr. Rfm. Sietand, v. hier, v. Frankf. a/D. zurück.
Hrn. Rfl. Böbler n. Cyrich, v. Plauen u. Glauchau, p. d.
Kanstädter Thor.
Die Hamburger reitende Post, um 7 Uhr.
Peters Thor. Vacant.

Hospitalthor.
Auf der Annaberger Post, um 7 Uhr: Hr. Fabr. Anger, v. hier, v. Annaberg zurück, Hr. Lohrerber Anger, v. Annaberg, bei Anger, u. Hr. Rfm. Käsemattel, von Camburg, passirt durch.
Die Freiburger Fahr. Post, 49 Uhr.

Von Vormittag 11 bis Nachmittag 2 Uhr.

Salle'sches Thor.
Auf der Berliner Citpost, 11 Uhr: Hr. Rfm. Edscher, v. Berlin, bei Edscher, u. Hr. Buchdr. D. Richter, v. Breslau, unbestimmt.
Hr. Ober-Lieuten. v. d. Horst u. Hr. Lieuten. Tränkner, in königl. preuss. Dsn., v. Düben, im Hotel de Bav.
Auf der Braunschweiger Citpost, um 1 Uhr: Hr. Rfm. Herbst, v. Malaga, unbestimmt.
Kanstädter Thor.
Die Frankfurter Citpost, um 1 Uhr.
Hospitalthor.
Eine Estafette v. Borna, 11 Uhr.
Grimma'sches und Peters Thor: Vacant.

Von Nachmittag 2 bis Abends 5 Uhr.

Salle'sches Thor.
Hrn. Rfl. Pfaff u. Kiebel, v. hier, v. Frankf. a/D. zurück.
Hr. Rfm. Schweizer, v. Cöthenens, passirt durch.
Grimma'sches, Kanstädter, Peters u. Hospitalthor: Vacant.

Verleger: E. Pöls.